

## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

|                      |                                                                   |
|----------------------|-------------------------------------------------------------------|
| <b>Aufstellung:</b>  | Ab 8.30 Uhr – Pestalozziweg Ecke Beienburger Straße               |
| <b>Start:</b>        | <b>10.00 Uhr</b>                                                  |
| <b>Ende:</b>         | gegen 13 Uhr                                                      |
| <b>Zugweg:</b>       | Beienburger Straße – Hauptstraße - Sülztalplatz - bis zum Bahnhof |
| <b>Auflösung:</b>    | <b>Hauptstraße am Rösrahter Bahnhof !!!</b>                       |
| <b>Auflöseplatz:</b> | Parkplatz „Zum Eulenbroicher Auel“ neben Lidl                     |

## AUFSTELLUNG

- Für die Zugteilnehmer steht eine **Toilette** auf der Beienburgerstrasse (und am Bahnhof) zur Verfügung. Hinweisschilder zur Orientierung sind aufgestellt.
- Anfahrt ausschließlich** von der Kölner Straße aus in den Pestalozziweg.
- Bei der Einfahrt erfolgt die **Registrierung** und Ausgabe der Nummernschilder, welche **gut sichtbar vorne am Fahrzeug** befestigt werden müssen.
- Die Parkplatznummern gemäß Zugaufstellungsplan (**diese können von den Startnummern abweichen**) sind auf der Straße eingezeichnet. **Ordner** von Gemeinsam für Rösraht e.V. (GfR) unterstützen euch bei der Aufstellung und **weisen die Festwagen** ein.
- Sämtliche Fahrzeuge, die nicht am Rosenmontagszug teilnehmen (d.h. nicht angemeldet sind), haben den Aufstellungsbereich von Ecke Beienburger Straße / Pestalozziweg bis Beienburger Straße / Burggasse **bis 9.00 Uhr zu verlassen**.
- Festwagen** müssen sich bis **spätestens 9.00 Uhr** am Aufstellort einfinden.
- Bei der Aufstellung müssen die Fahrzeuge **direkt am Bordstein** geparkt werden. Die Fahrbahn muss unbedingt freigehalten werden!
- Die Fahrzeugführer dürfen sich **nicht von ihrem Fahrzeug entfernen!**
- Die **Polizei** weist darauf hin, dass Personen **nur während des Zuges** auf den offenen Wagen befördert werden dürfen. Vor und nach Beendigung des Zuges gilt dies als Verstoß und wird durch die **Polizei** rechtlich geahndet.

## IM ZUG

- Die Zugteilnehmer sollten ihr **Tempo immer nach der nachfolgenden Gruppe ausrichten**, d.h. wenn die nachfolgende Gruppe stehen bleibt, sollten auch sie stehen bleiben. Dies soll dem Entstehen von großen Lücken vorbeugen.
- Die Zugteilnehmer haben sich unbedingt an die **Weisungen der Zugordner** (gekennzeichnet durch Warnweste mit Aufdruck, Armbinde, oder Ähnlichem) zu halten!
- Das Anhalten des Zuges oder einzelner Abteilungen vor Gaststätten oder sogenannten Hotspots -z.B. zum Zweck eines Umtrunks- ist nicht gestattet
- Für Festwagen und LKW's muss von der Gruppe **pro Rad** eine **Begleitperson** gestellt werden, **Mindestalter** für Begleitpersonen ist **18 Jahre!**  
**Insbesondere die vordere Reihe der Begleitpersonen von Großfahrzeugen sollte durchsetzungsfähig sein, und ggf. durch lautes Anrufen, oder mit Hilfe einer mitgebrachten (Schiedsrichter)-Pfeife, für ausreichend Sicherheitsabstand sorgen, falls die Zuschauermengen den Fahrweg verengen. Solche Verengungen haben wir häufig beobachtet, z.B. am Sülztalplatz.**

## DAS WURFMATERIAL

- Das Wurfmateriel ist so zu verteilen, dass Zuschauer, insbesondere Kinder, beim Aufsammeln **nicht zu Schaden** kommen können.
- Gezielte Würfe** mit festen Gegenständen (Pralinenkartons, Flaschen, Obst und dergl.) sind **untersagt**.
- Altersbeschränktes** Wurfmateriel ist **altersgerecht** zu verteilen (Alkohol, Koffein, usw.)

## ZUGAUFLÖSUNG

- Die **Auflösung** erfolgt **am Bahnhof hinter dem Imbiss Mr. Lee 77**
- Die **Nummernschilder** sind bei der Auflösung des Zuges wieder an die Zugordner abzugeben – auf den Eintrag in die Liste ist zu achten!
- Fehlende Nummernschilder** werden den betreffenden Teilnehmern mit 25,00 € pro Stück berechnet
- Am **Auflöseplatz** steht für die Zugteilnehmer eine **Toilette** zur Verfügung
- Für den **Verpackungsmüll** steht am Auflöseplatz ein **Container** bereit

## NACH DEM ZUG

- Für Fahrzeuge und Fahrer gelten wieder die **Regeln der STVO**.
- Personen dürfen **nicht** mehr auf den offenen Wagen befördert werden

Diese Merkblatt ist **aufmerksam** zu lesen allen **Teilnehmern** der Gruppe **kenntlich** zu machen und den **Fahrern auszuhändigen**.